



BAYERISCHER
STENOGRAFENVERBAND e. V.

– Fachverband für Kurzschrift, Textverarbeitung und Informationstechnologie –



WETTBEWERBSORDNUNG

für das

Bayerische Schülerleistungsschreiben

in

**Texterfassung (PC mit Korrektur) und
Textorganisation (Autorenkorrektur – Kategorie 1 und 2)**

Stand: 1. Januar 2017

Wettbewerbsordnung

für das Bayerische Schülerleistungsschreiben

1. Teilnehmen kann jede(r) Schüler(in), der/die die Wettbewerbsbedingungen in
**Texterfassung (PC mit Korrektur) und
Textorganisation (Autorenkorrektur – Kategorie 1 und 2)**
erfüllt.
2. Die Wettschreibteilnehmer(innen) können sich in allen Disziplinen beteiligen.
3. Das Bayerische Schülerleistungsschreiben wird vom Bayerischen Stenografenverband e. V. durchgeführt.
4. Die Durchführung erfolgt an 13 Tagen (bestehend aus 2 aufeinanderfolgenden Wochen). Die genaue Zeitwahl innerhalb der Durchführungsfrist und die Art der technischen Durchführung bleiben dem Veranstalter überlassen.
5. Die Schulen erfassen die Ergebnisse der Teilnehmer(innen) der einzelnen Disziplinen mit dem Erfassungsprogramm des Bayerischen Stenografenverbandes e. V. Dieses steht online auf der Homepage www.bayerischer-stenografenverband.de zur Verfügung. Die Ergebnisse müssen bis zum festgesetzten Termin online erfasst und freigegeben werden.
6. Unabhängig davon, ob das Bayerische Schülerleistungsschreiben eigenständig oder in Verbindung mit anderen Wettbewerben durchgeführt wird, muss der Name „Bayerisches Schülerleistungsschreiben“ in allen einschlägigen Veröffentlichungen und Veranstaltungen zum Ausdruck kommen (z. B. „in Verbindung mit ...“). Die Teilnehmergebühr ist **auf jeden Fall** an den Bayerischen Stenografenverband zu entrichten.
7. Für die Teilnehmer muss die im Erfassungsprogramm ermittelte Teilnehmergebühr entrichtet werden. Es wird gebeten, den Gesamtbetrag auf das Konto des Bayerischen Stenografenverbandes e. V. bei der
Sparkasse Regensburg, IBAN: DE 57 7505 0000 0000 2052 94
unter **Angabe der Schule (Schulnummer)** einzuzahlen.
8. Sämtliche **Textvorlagen** werden vom Bayerischen Stenografenverband e. V. gestellt. Die Textvorlagen gehen in das Eigentum des örtlichen Veranstalters über, dürfen aber **erst nach Ablauf der Durchführungsfrist** anderweitig verwendet werden, jedoch nicht für andere Wettbewerbe. Die Texte dürfen auch den Wettschreibteilnehmern nicht vor Ablauf des vom Staatsministerium genehmigten Wettschreibtermins ausgehändigt werden, weil sonst die Gefahr besteht, dass die Vorlagen evtl. veröffentlicht (z. B. Internet) oder an Wettschreibteilnehmer anderer Schulen zur Vorbereitung weitergegeben werden.
9. Die Korrektur erfolgt durch den örtlichen Veranstalter.
10. Alle Arbeiten müssen vom Veranstalter noch ein halbes Jahr nach Ablauf der Durchführungsfrist aufbewahrt werden. Sie können danach vernichtet werden. Eine Rückgabe an die Wettschreiber ist nicht statthaft. Der Bayerische Stenografenverband e. V. behält sich die Anforderung einzelner Arbeiten während der Aufbewahrungsfrist vor.
11. Die **Urkunden** werden aufgrund der Ergebnislisten vom zentralen Träger (Bayerischer Stenografenverband e. V.) ausgefertigt und den örtlichen Veranstaltern zur Unterschrift und zum Aushändigen an die Teilnehmer zugestellt.

12. Nachdem die teilnehmenden Schularten im Gegensatz zu früher unterschiedliche Prüfungsordnungen haben, erfolgt die **Bewertung** nach der Wettbewerbsordnung des BStV.
13. Die Landessieger der einzelnen Schularten in Texterfassung (PC mit Korrektur) und Textorganisation (Autorenkorrektur – Kategorie 2) werden vom Bayerischen Stenografenverband e. V. ermittelt. Die drei besten Teilnehmer jeder Schulart werden mit einer Urkunde ausgezeichnet und einem Gutschein prämiert.

14. **Datenschutz**

Datenerfassung

Der Bayerische Stenografenverband e. V. erfasst als Ausrichter des Bayerischen Schülerleistungsschreibens Daten von Schulen und Schülern. Diese Daten werden zweckgebunden für die Durchführung des Wettbewerbs genutzt.

Für die Erstellung der Urkunden sind folgende Schülerdaten notwendig:

- Name und Vorname der Schülerin/des Schülers
- Leistungsdaten (z. B. Anzahl der Anschläge pro Minute, Fehler, Punkte, Note)

Für den Versand der Urkunden sind folgende Schülerdaten notwendig:

- Zuordnung zur Schule (Schulnummer)
- Klasse

Weitere Daten über die Schüler (z. B. Geburtsdatum, Geschlecht) werden nicht erfasst.

Veröffentlichung

Die Schule erhält die Teilnehmerliste mit den Leistungsdaten als PDF- und/oder Excel-Datei. Eine Veröffentlichung dieser Daten, z. B. in schulinternen Zeitschriften, ist durch die Schule zu regeln.

Der Bayerische Stenografenverband e. V. und das Kultusministerium veröffentlichen die drei besten Teilnehmer in den jeweiligen Schularten. Dies umfasst folgende Daten:

- Name und Vorname des Schülers
- Fotos (falls vorhanden)
- Leistungsdaten (Anschläge, Punkte, Note)
- Name und Ort der Schule und Schulart

Voraussetzung für diese Veröffentlichung ist die erfolgte Einverständniserklärung (siehe Anhang) durch den Schüler bzw. Erziehungsberechtigten.

Datenübermittlung

Die Teilnehmerdaten werden über ein Internet-Portal an den Bayerischen Stenografenverband e. V. übermittelt. Die Übertragung der Daten erfolgt verschlüsselt (SSL).

Jede teilnehmende Schule erhält nach der Anmeldung zum Wettbewerb ein Passwort für den Zugriff auf das Internet-Portal. Dieses Passwort wird per Briefpost an die Schule geschickt. Zugriff auf die Daten der Schüler der teilnehmenden Schule ist nur mit Kennung (Schulnummer) und Passwort möglich. Das Passwort muss sicher verwahrt werden.

Administratoren und Urkundendruck

Die Administratoren des Bayerischen Schülerleistungsschreibens haben Zugriff auf die Schülerdaten. Sie sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Eine Weitergabe der Daten an Dritte oder eine Verwendung der Daten für andere Zwecke ist nicht erlaubt.

Der Druck der Urkunden erfolgt durch eine Druckerei, die Erfahrung mit dem Druck von vertraulichen Informationen hat. Eine Geheimhaltungserklärung liegt vor.

Löschung

Grundsätzlich werden Daten, die maschinell gespeichert sind, wieder gelöscht, sobald keine Notwendigkeit mehr zur Speicherung besteht. D. h. die Schülerdaten des Wettbewerbs werden zu Beginn des nachfolgenden Wettbewerbs gelöscht. Bis zu diesem Zeitpunkt ist der Nachdruck von Urkunden möglich.

Die Teilnahmelisten der Schulen (Abschlussberichte) werden in Papierform 3 Jahre im Büro des Bayerischen Stenografenverbandes e. V. archiviert.

I. Texterfassung (PC mit Korrektur)

15. Die Schreibdauer beträgt 10 Minuten, die **Mindestanschlagszahl 600 Anschläge**.
Der Zeilen- und Absatzbruch muss nicht eingehalten werden. **Die Texterfassung schließt die Sofortkorrektur ein.**

16. **Bewertung:**

Als Anschlag zählt jeder Schreibgriff (auch Umschaltung und Zeilenschaltung).

Maßgebend für die Feststellung der Anschlagssumme ist die Vorlage; ausgelassene Anschläge werden abgezogen, zu viel geschriebene dazugezählt. **Bonuspunkte dürfen nicht gegeben werden.**

17. **Fehler sind**

- verlorene Grundstellung
- Tastfehler
- Zeilenschaltfehler
- übersprungene Zeile(n)
- doppelt geschriebene Zeile(n)
- Leerschrittfehler

Mehrere Fehler in einem Wort werden als ein Fehler gewertet. In zusammengesetzten Wörtern, die mit Bindestrich verbunden sind, gilt jeder Wortteil als Wort. Nur als ein Fehler wird gewertet, wenn ein sich wiederholendes Wort mehrfach in der gleichen Art falsch geschrieben wird. Fehler im letzten Wort der Abschrift werden nicht gezählt.

18. **Bewertung**

Die Arbeiten werden wie folgt benotet:

	Note 1 a	=	0,0 % Fehler
0,0 %	<	Note 1	≤ 0,1 % Fehler
0,1 %	<	Note 2	≤ 0,2 % Fehler
0,2 %	<	Note 3	≤ 0,3 % Fehler
0,3 %	<	Note 4	≤ 0,4 % Fehler
0,4 %	<	Note 5	≤ 0,5 % Fehler
0,5 %	<	Note 6	

$$\% \text{ Fehler} = \frac{\text{Fehler} \times 100}{\text{Gesamtanschläge}}$$

600 Anschläge **müssen** erreicht werden, sonst wird die Arbeit **nicht** bewertet!

II. Textorganisation (Autorenkorrektur – Kategorie 1)

19. Durchführung der Autorenkorrektur – Kategorie 1

- Die **Arbeitszeit** beträgt **20 Minuten**.
- In dieser Zeit sind **15 Autorenkorrekturen** durchzuführen.
- Der **eingespeicherte Text** ist nach der Vorlage zu bearbeiten.
- **Inhalte:**
 - 5 Operationen, z. B. einfügen, löschen, überschreiben, verschieben, ersetzen, Randoptimierung (Silbentrennung)
 - 10 Attribute, z. B. Schriftteil (fett, unterstreichen, kursiv usw.), Schriftart, Schriftgröße, Schriftposition (hoch-/tiefgestellt), Ausrichtung (Blocksatz, zentriert), Zeilen- und Absatzabstand, Absatzränder (z. B. Einrückung, Einzüge, Aufzählungsglieder), Seitenränder, Rahmen
- Für die Autorenkorrektur (Kategorie 1) können keine Landessieger ermittelt werden.

20. Fehler

Fehler im Bereich des Prüfungsgegenstandes „Textorganisation“ sind

- jede nicht beachtete oder falsch ausgeführte Autorenkorrektur
- jeder sinnstörende Fehler (z. B. durch Löschen, Überschreiben oder Einfügen)
- jeder fehlende oder falsch aufgerufene Textbaustein
- jede nicht oder falsch eingegebene Variable
- jedes fehlende oder falsch aufgerufene Datenfeld
- jeder falsch aufgerufene Datensatz
- jedes falsche, zu viel geschriebene, fehlende oder umgestellte Schriftzeichen
- jeder Rechtschreibfehler
- jeder Satzzeichenfehler
- jedes falsche, zu viel geschriebene, fehlende oder umgestellte Wort
- jede nicht erfasste, an falscher Stelle eingefügte, umgestellte oder gelöschte Zeile
- jeder Absatzfehler
- jeder Verstoß gegen DIN 5008 (Schreib- und Gestaltungsregeln)

Jeder Fehler wird mit 6 Fehlerpunkten gewertet. Rechtschreibfehler zählen jeweils nur als 1 Fehlerpunkt.

21. Bewertung

Die Arbeiten werden wie folgt benotet:

Note	Fehlerpunkte
1 a	0
1	1 – 11
2	12 – 23
3	24 – 35
4	36 – 47
5	48 – 59
6	60 und mehr

22. Teilnehmergebühren

Die Teilnehmer(innen), die auch an der Texterfassung (PC mit Korrektur) teilnehmen, zahlen für beide Wettbewerbe nur 1,00 €.

III. Textorganisation (Autorenkorrektur – Kategorie 2)

23. Durchführung der Autorenkorrektur – Kategorie 2

Der Text für die Textbearbeitung und -gestaltung ist als Download auf der Homepage www.bayerischer-stenografenverband.de verfügbar. Die Teilnehmer müssen in der Lage sein, einen im Word-Format oder RTF-Format gespeicherten Text zu laden. Die Korrekturvorgabe wird an die Teilnehmer ausgegeben. Die Korrekturzeit beginnt, sobald die Teilnehmer den Text in den Arbeitsspeicher ihres Textsystems geladen haben und der Text damit auf dem Bildschirm sichtbar ist.

Arbeitszeit: 10 Minuten
Vorgeschriebene Mindestzahl: 20 Textbearbeitungen bzw. -gestaltungen
Vorgegebene Autorenkorrekturen: bis 160 (evtl. mehr)

24. Textbearbeitungen

z. B. das Löschen, Ersetzen, Verschieben (Verstellen) und Einfügen von Textstellen (einzelne Wörter, Sätze, Absätze); das Verschieben, Kopieren, Einfügen und Löschen von einem oder mehreren Zeichen; nachträgliches Hervorheben durch Fettdruck, Unterstreichen, Zentrieren; Absatzformatierungen: links- und rechtsbündig, Blocksatz, zentrieren; Einzüge (positiv/negativ); Zeilenabstand, Silbentrennungen; Seitennummerierungen, Fuß- und Kopfzeile; Text umrahmen.

25. Abspeichern

Jeder Schüler **muss** seine Aufgabe abspeichern! (Nach Rückfragen des Veranstalters muss diese Datei vorhanden sein! – Notwendig zur Ermittlung des Landessiegers.)

26. Schriftgröße des Ausdrucks

Schriftgröße 10 oder 12 (ansonsten Ausschluss vom Wettbewerb)

27. Bewertung

Für jede falsch oder richtig ausgeführte Textbearbeitung/-gestaltung werden 100 Punkte angerechnet.

Für jeden Fehler (ausgelassene oder fehlerhafte Korrekturen) werden 250 Punkte abgezogen.

Beispiel:	
Ausgeführte Korrekturen (falsch oder richtig):	34 = 34 x 100 = 3 400 Punkte
<u>./.</u> Fehler (falsche oder ausgelassene Korrekturen)	7 = 7 x 250 = 1 750 Punkte
Punkte	= 1 650 Punkte

Benotung:

Textbearbeitungen/ -gestaltungen bis einschließlich	Noten bei den entsprechenden Fehlern						
	1 a	1	2	3	4	5	6
20 – 39	0	1	2 – 3	4 – 5	6 – 7	8 – 9	≥ 10
40 – 59	0	1 – 2	3 – 4	5 – 6	7 – 8	9 – 10	≥ 11
60 – 79	0	1 – 3	4 – 5	6 – 7	8 – 9	10 – 11	≥ 12
80 – 99	0	1 – 4	5 – 6	7 – 8	9 – 10	11 – 12	≥ 13
100 – 119	0	1 – 5	6 – 7	8 – 9	10 – 11	12 – 13	≥ 14
120 – 139	0	1 – 6	7 – 8	9 – 10	11 – 12	13 – 14	≥ 15
140 – 160	0	1 – 7	8 – 9	10 – 11	12 – 13	14 – 15	≥ 16

28. Teilnehmergebühren

Die Autorenkorrektur (Kategorie 2) ist eine eigene Disziplin, in der – im Gegensatz zur Kategorie 1 – Landessieger ermittelt werden. Die Teilnehmer(innen) müssen daher für die Kategorie 2 eine Teilnehmergebühr von 1,00 € bezahlen.

29. Teilnehmerliste

Mit dem Erfassungsprogramm des Bayerischen Stenografenverbandes (online) werden

- die Anzahl der Korrekturen und
- die Anzahl der Fehler

eingetragen. Die Punkte für den Eintrag in die Urkunde, die Noten und die Ermittlung der Landessieger werden dabei automatisch berechnet.

Bayerisches Schülerleistungsschreiben

Wettbewerbe	Teilnehmergebühren	Landessieger
1. Computerschreiben: a) Texterfassung (10 Minuten) b) Textorganisation (Autorenkorrektur – Kategorie 1) 15 Autorenkorrekturen in 20 Minuten	= 1,00 €	x –
2. Textorganisation (Autorenkorrektur – Kategorie 2) bis 160 und mehr Autorenkorrekturen in 10 Minuten	= 1,00 €	x